

Berichtigung

Im Beitrag „Taxibetrieb Steffen Schwan“ im Amtsblatt vom 16. September 2005 ist leider eine Namensverwechslung passiert. Das Taxiunternehmen Geßner in Glauchau geht weiter seiner Geschäftstätigkeit nach und ist unter der Rufnummer 03763 / 37 59 zu erreichen.

Wir bitten, die Verwechslung zu entschuldigen.

Streetworker sind umgezogen!

Am 6. Oktober 2005 haben die Streetworker ihr neues Büro in der Amtsstraße 5 (ehemals Georg-Krause-Haus) bezogen. Sie sind dort zu den gewohnten Sprechzeiten dienstags und freitags jeweils 18 bis 20 Uhr anzutreffen.



Barbara Schmidt, FB Bildung

Vier Meeraner Schulen stellen Förderanträge für Ganztagsangebote

Die Meeraner Grund- und Mittelschulen haben die Initiative des Freistaates Sachsen zum Ausbau von Ganztagsangeboten aufgegriffen und für ihre Einrichtungen Bildungs- und Erziehungsangebote erarbeitet, für die sie nun im Rahmen der Förderrichtlinie des Freistaates Zuwendungen beantragen, informiert Barbara Schmidt, Fachbereichsleiterin Bildung. Die Grundschulen Linden- und Fr.-Engels-Schule sowie die Tännichtschule (Mittelschule) nutzen dabei ein Kooperationsangebot der Fachschule für Sozialwesen in Zwickau. In den beiden Grundschulen steht bei den Projekten die Interessen- und Begabungsförderung für alle Schüler der Klassenstufen 1 bis 4 im Vordergrund. Dabei können die Schüler Lernangebote aus vier unterschiedlichen Bereichen wählen. Auf der Grundlage offener Lehr- und Lernkonzepte, in die auch Anregungen von Schülern, Eltern und Lehrer einfließen können, sollen in fächerübergreifenden Lernfeldern Schüler angeregt und befähigt werden, eigene Interessen und Begabungen herauszufinden und an der Umsetzung der gewählten Themen zur Freiarbeit selbstständig und zielstrebig zu arbeiten.

Die Tännichtschule dagegen setzt auf ein Konzept zum Ausbau eines schulischen Medienprofils. Einbezogen werden dabei die Schüler der achten Klassen. In drei Arbeitsgruppen sollen die Erstausgabe einer Zeitung, eine Hördokumentation sowie ein Dokumentarfilm entstehen. Eine vierte Arbeitsgruppe setzt sich mit den Komponenten Medienkritik, Medienkunde, Mediennutzung und Mediengestaltung auseinander. Von der Hirschgrundschule wurde das Projekt „Lernwerkstatt“ erarbeitet. Das Ganztagsangebot bezieht alle Schüler der Schule ein und schließt sich an den normalen Unterrichtstag an. Neben zusätzlichen Förderangeboten in den un-

terschiedlichen Fächern sowie im LRS-Bereich gibt es unterrichtsergänzende Angebote, wie z. B. das Projekt „Schulmusical“ und Angebote im Freizeitbereich, die verschiedene Arbeitsgemeinschaften im sportlichen, künstlerischen und technischen Bereich umfassen.

Schulanmeldung für das Schuljahr 2006/07

Im Stadtgebiet Meerane findet die Anmeldung der Schulanfänger des Schuljahres 2006/07

am Mittwoch, dem 09.11.2005,

09.00–15.00 Uhr,

am Donnerstag, dem 10.11.2005,

09.00–17.00 Uhr und

am Freitag, dem 11.11.2005,

09.00–12.00 Uhr

statt. Angemeldet werden alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.1999 bis 30.06.2000 geboren wurden (Schulpflicht). Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben und von den Eltern in der Schule angemeldet werden.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes vorzulegen. Folgende Daten werden erhoben:

1. Name und Vorname der Eltern und des Kindes
2. Geburtsdatum und Geburtsort des Kindes
3. Geschlecht des Kindes
4. Anschrift der Eltern und des Kindes
5. Telefonnummer, Notfalladresse
6. Staatsangehörigkeit des Kindes
7. Religionszugehörigkeit des Kindes
8. Art und Grad einer Behinderung und chronische Krankheiten, soweit sie für den Schulbesuch von Bedeutung sind.

Die Anmeldung erfolgt entsprechend des Schulbezirkes in der Lindenschule, Chemnitz-Str. 15 bzw. in der Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Str. 20. Eine vorzeitige Aufnahme kann von den Eltern in der Schule beantragt werden.

Für den Besuch einer genehmigten Schule in Freier Trägerschaft melden die Eltern ihr Kind an einer öffentlichen Grundschule ihres Schulbezirkes zur Schulaufnahmeuntersuchung und Ermittlung der Lernausgangslage an.

Wichtig: Zu beachten ist in diesem Jahr, dass mit Beschluss des Stadtrates vom 24.05.05 die Grundschulbezirke geändert wurden. Der Friedrich-Engels-Schule sind folgende Straßen neu zugeordnet worden: Crotenlader Str. 1–15 u. 2–18, Gerberstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Moritz-Ostwald-Straße 1–29 u. 2–24, Rosa-Luxemburg-Str., Bahnhofstraße, Am Bahnhof, Leipziger Straße 20–42 u. 15–31, Badener Straße 2–20 u. 7–23, Pestalozzistraße, Annenstr., Innere Crimmitzschauer Str., Packhofstr., Brüderstraße, Poststr., Zwickauer Str., Häßlers Reihe, Dammstr., Am Annapark, Seiferitzer Schulweg.

Barbara Schmidt, FB Bildung

Bienchen für Bürgerbüro

Frau Ingeburg Findeisen hat anlässlich eines

Firmenbesuches Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer folgenden Brief mitgegeben:

Ein „Bienchen“ für das Bürgerbüro!

Die Mitarbeiter im Bürgerbüro sind stets freundlich und aufgeschlossen allen Fragen gegenüber. Sie haben mir schon in vielen Anliegen geholfen. Es erspart unnötige Wege. Bei Fragen, die nicht gleich vor Ort geklärt werden konnten, erhielt ich telefonisch Nachricht.

Mein Dank für diese unbürokratische Arbeit. Ingeburg Findeisen, Marienstraße 13

Bildungsmanager jetzt im Europäisches Gymnasium Meerane tätig

Von Oktober 2004 bis August 2005 war Lutz Kohlschmidt als Bildungsmanager bei der Stadtverwaltung Meerane tätig und hat in dieser Zeit gemeinsam mit den Verantwortlichen des Trägervereins das Europäische Gymnasium Meerane auf den Weg gebracht. Nach dem Start des Gymnasiums mit Beginn des Schuljahres 2005/2006 wechselte Lutz Kohlschmidt zum Trägerverein und ist künftig als Stellvertretender Schulleiter des Europäischen Gymnasiums Meerane tätig. Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer verabschiedete Lutz Kohlschmidt am 2. September und dankte ihm für sein Engagement für die Stadt und die Bemühungen um das Europäische Gymnasium Meerane. Für seine neue Tätigkeit wünschte er ihm alles Gute und viel Erfolg.



Als Bildungsmanager der Stadtverwaltung brachte Lutz Kohlschmidt (li.) das Europäische Gymnasium Meerane mit auf den Weg. Jetzt arbeitet er dort als stellvertretender Schulleiter. Bürgermeister Prof. Ungerer dankte ihm für die geleistete Arbeit. Foto: Hönsch

Glückwünsche zum 60. Geburtstag

Seinen 60. Geburtstag feierte am 17. September 2005 Jochen Schmeißer, Fachbereichsleiter Stadttechnik der Stadtverwaltung. Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer und Ute Schäfer, Fachbereichsleiterin Hauptverwaltung, überbrachten herzliche Glückwünsche und ein passendes Geschenk – eine blaue Arbeitslatzhose!

Jochen Schmeißer ist bereits seit 1991 als Leiter der Stadttechnik tätig. Gemeinsam mit seinen derzeit 19 Mitarbeitern ist er für die Reparaturen der Meeraner Straßen und die